

Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für

Bodenschutz und Bodenmanagement

Am Institut für Bodenforschung des Departments für Wald- und Bodenwissenschaften ist ab dem Wintersemester 2010/11 die Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Bodenschutz und Bodenmanagement gemäß §99 Abs. 3 UG zu besetzen. Die Bestellung erfolgt im Rahmen eines auf sechs Jahre befristeten Arbeitsverhältnisses nach Angestelltenrecht, das danach auf Antrag und bei positiver Evaluation in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis umgewandelt werden kann.

In der Lehre umfasst der Aufgabenbereich der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers

- die Durchführung der Lehre in allgemeiner Bodenkunde in Bachelorstudien
- die Abhaltung von Vorlesungen und Seminaren in den Fachbereichen Bodenschutz und Bodenmanagement sowie Biogeochemie des Bodens und der Rhizosphäre für Bachelor-, Master- und Doktoratsstudien.
- die Durchführung von Exkursionen im Fach Bodenkunde.
- Die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen ist ein wichtiger Bestandteil der Aufgaben.
- Im laufenden Projekt „BOKU-Studien für die Zukunft“ wird eine Überarbeitung aller Studienprogramme vorbereitet. Es wird eine aktive Beteiligung am Gestaltungsprozess vor allem auch unter dem Gesichtspunkt der adäquaten Positionierung der Bodenkunde erwartet.

In der Forschung umfasst der Aufgabenbereich der Professur schwerpunktmäßig

- Grundlegende und angewandte Arbeiten zu Bodenschutz- und Bodenmanagement:
 - Erforschung und Bewertung des Bodens als „Drehscheibe“ von Stoffströmen (Schadstoffe, Nährstoffe, organische Substanz etc.) aus der Biomassennutzung im Spannungsfeld Bodenschutz (Minimierung der Schadstoffbelastung) versus Rückführung von biogenen Reststoffen (Pflanzenaschen, Biogasgüllen, Klärschlamm, Komposte, etc.); Entwicklung geeigneter Managementstrategien zur Optimierung dieses Zielkonflikts im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung.
 - Entwicklung und Bewertung neuartiger Verfahren der Bodensanierung und Rekultivierung mit Schwerpunkt auf biologischen / pflanzengestützten Verfahren.
 - Untersuchung der Konsequenzen des Wandels von Landwirtschaftssystemen (z.B. geringerer Nährstoffinput im ökologischen Landbau) auf die langfristige Produktivität von Böden (Nährstoffverfügbarkeit) und somit die Ernährungssicherheit sowie Beiträge zur Entwicklung geeigneter Systeme zur langfristigen Sicherung der Bodenfruchtbarkeit.
- Grundlagenforschung zur Biogeochemie der Rhizosphäre und Entwicklung von Anwendungen für ein Rhizosphärenmanagement:
 - Innovative Grundlagenforschung (einschließlich methodischer Entwicklungen) zu abiotischen und biotischen Prozessen und Wechselwirkungen im System Boden – Pflanze – Mikroorganismen, der Rhizosphäre; dabei sollen neuartige experimentelle Ansätze mit Modellierung verknüpft werden;
 - Rhizosphärenmanagement im Rahmen von Sanierungs- und Rekultivierungstechnologien (z.B. Phytosanierung);
 - Rhizosphärenmanagement in nachhaltigen landwirtschaftlichen Produktionssystemen;

- Eine starke Vernetzung in der Forschung mit den Arbeitsgruppen des Instituts am Standort Wien und des UFT / IFA am Standort Tulln.

Anforderungsprofil:

- Zugehörigkeit zur Universität für Bodenkultur als UniversitätsdozentIn, d.h. mit einem definitiven Dienstverhältnis gemäß § 170ff BDG bzw. § 55ff VBG (Amtstitel: Außerordentliche/r Universitätsprofessor/in).
- Erfahrung in Akquisition und Abwicklung von Forschungsprojekten
- Didaktische Fähigkeiten und Nachweis erfolgreicher Lehre – auch in der Anleitung und Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Bereitschaft zur Abhaltung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache
- Fähigkeit zur Kooperation in Lehre und Forschung (auch international) sowie zum interdisziplinären Dialog mit naturwissenschaftlichen und verwandten Disziplinen
- Management- und Führungskompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit.
- Fähigkeit zur Personalführung und zur Personalentwicklung
- Bereitschaft zur Mitwirkung an der Entwicklung des Departments und der Universität und zur Beteiligung an der Selbstverwaltung der Universität für Bodenkultur Wien mit Einbindung in einschlägige Schwerpunkt- und Kooperationsprogramme sowie
- Bereitschaft zur Übernahme universitärer Funktionen
- Bereitschaft zur Mitwirkung in nationalen und internationalen Fachgremien und Institutionen.

Ihr Bewerbungsschreiben richten Sie bitte in 6-facher Ausfertigung bis spätestens 16. 12. 2010 (Datum des Poststempels) an das Rektorat der Universität für Bodenkultur Wien, A-1190 Wien, Peter Jordan-Straße 70/II.

Folgende Unterlagen schließen Sie bitte Ihrer Bewerbung bei:

- Lebenslauf mit ausführlicher Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit
- Verzeichnis der Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge und Projekte
- Kopien von 5 Publikationen neueren Datums, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden
- Grobkonzept zur Forschung und Lehre; Darstellung von geplanten fachlichen Schwerpunkten
- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind, für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

Die Universität für Bodenkultur Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Weitere Informationen über diese Ausschreibung und die BOKU bzw. das Department können dem Web entnommen werden:

Link zum Ausschreibungstext

<http://www.wabo.boku.ac.at/start.html>.

Für das Rektorat:

Univ.Prof. Dipl.Ing.Dr.nat.techn. Martin H. Gerzabek